

## Sektion PRATTELN

### Pressemitteilung

**Die Delegierten** der FDP CH beschliessen in Pratteln liberale Visionen und danken Bundesrat Johann Schneider-Ammann

Die FDP hat an ihrer letzten Delegiertenversammlung in Pratteln im Beisein der beiden FDP-Bundesräte ihre überholten Visionen verabschiedet. Diese sind die konsequente Weiterentwicklung der Zukunftsstrategie aus dem Jahr 2015: Sie legen die politischen Grundsätze fest und bilden den inhaltlichen Rahmen für den Wahlkampf 2019. Im Zentrum dieser Visionen steht der Begriff «Heimat». Die FDP ist die einzige Partei in der Schweiz, die eine positive, konstruktive Zukunftsvision für die Schweiz hat und nicht auf Angst setzt. Petra Gössi, Parteipräsidentin, dazu: „Die Schweiz ist die Heimat für Menschen, die gewillt sind, Verantwortung für sich und die Gemeinschaft zu übernehmen und ihr Schicksal durch Fleiss, Respekt und Engagement selbstbewusst zu gestalten.“

Parteipräsident Paul Hofer erklärte, dass es sein grösstes Ziel sei, im Baselbiet die kantonalen Wahlen 2019 zu gewinnen: „Unsere Regierungsrätin Monica Gschwind soll ein hervorragendes Resultat erzielen und im Landrat wollen wir drei Sitze dazugewinnen.“

Den abtretenden Bundesrat Johann Schneider-Ammann ehrten die Liberalen mit einer Standing Ovation für seinen langjährigen Einsatz. Dieser erwiderte den Dank mit: „Unserem Land wünsche ich Mut, damit es sich ständig erneuern kann.“ Zudem fassten die Delegierten deutlich die Nein-Parole zur Selbstbestimmungsinitiative und sagten klar Ja zum Gesetz gegen Sozialmissbrauch.

Beim abschliessenden Aperó-Riche lernte man die hohen Politikerinnen und Politiker von ihrer geselligen Seite kennen.

Felix Knöpfel, Präsident FDP Pratteln